Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/15/1971-01	Termin 23.04.2012	Rat der Stadt
Beschlussvorlage			öffentlich

Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss-kontrolle*
23.04.2012	Haupt- und Finanzausschuss	V		
25.04.2012	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen	A		
26.04.2012	Bezirksvertretung Sterkrade	A		
02.05.2012	Jugendhilfeausschuss	V		
07.05.2012	Rat der Stadt	B		

Beratungsgegenstand

Umsetzung der investiven Maßnahmen
des Kinderspielplatzprogramms 2012

Beschlussvorschlag

Der Rat beschließt die Umsetzung der investiven Maßnahmen des Programms „Sanierung und Neubau Kinderspielplätze“ für das Jahr 2012.

Die notwendigen Haushaltsmittel für das Kinderspielplatzprogramm 2012 sind über Veränderungsnachweisung im Haushaltsplan 2012 unter der Investitionsnummer 310006010290400 bei den Finanzpositionen 785110 und 785120 in Gesamthöhe von 107.810 Euro abgebildet.

Mögliche Beschlüsse im Rahmen des Haushaltssanierungsplans 2012 und mögliche Vorgaben der Bezirksregierung können zu einer Änderung führen.

Bereichsleiter Bereich 3-1	Dezernent Dezernat 3	Kämmerer	Oberbürgermeister
Gohlke 29.03.2012	Frind 30.03.2012	Tsalastras 04.04.2012	Wehling 11.04.2012

* Vorlage zur:	* Ergebnis :	Beschlusskontrolle:	Beteiligung:
Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Ja oder nein	Personalrat [ ] Gleichstellungsstelle [ ]

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/15/1971-01	Termin 23.04.2012	Rat der Stadt

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine [ ]

ja [X] (siehe Begründung)

b) Sonstige

Begründung

Im Jahr 2012 sind im Rahmen des jährlichen Spielplatzprogramms die u. a. Projekte zu realisieren:

a) Außengelände Kindertageseinrichtung (KTE) Holten
Im Jahr 2012 wird die städtische Kindertageseinrichtung Holten neu errichtet. Im Zuge dieser Baumaßnahme ist das komplette Außenspielgelände neu zu gestalten und mit Spielgeräten auszustatten. Die Auswahl der Spielgeräte orientiert sich an den Bedürfnissen der dort zu betreuenden Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahre. Neben Schaukelspielgeräten ist auch die Anschaffung einer Kombispielanlage geplant, deren Anschaffungskosten in Höhe von 64.070 Euro sowie Honorarkosten in Höhe von 8.740 Euro im o. g. Gesamtbudget enthalten sind.

b) Spielplatz Körnerstraße
Auf diesem Spielplatz musste im Winter 2011/2012 nach Prüfung des TÜV Nord ein Kombinationsspielgerät abgebaut werden. Grund waren gravierende sicherheitstechnische Mängel aufgrund von Verschleiß.
Der Spielplatz liegt im Stadtteil Knappenviertel. Im direkten und weiteren Umfeld ist ein verdichteter Wohnungsbau, eine hohe Anzahl von Kindern und wenig Spielmöglichkeiten zu verzeichnen. Der Spielplatz, der inmitten des verdichteten Wohnungsbaus liegt, hat eine wichtige Funktion im Spektrum der Spielangebote im Knappenviertel. Er wird stark frequentiert. Durch den Abbau des Kombinationsspielgerätes sind die dortigen Spielmöglichkeiten, insbesondere für kleinere Kinder, sehr stark eingeschränkt. Daher ist es notwendig ein Ersatzspielgerät zu beschaffen, das den Verlust der bisherigen Spielkombination kompensiert

Es sind Baukosten in Höhe von 30.800 Euro sowie Honorarkosten in Höhe von 4.200 Euro im genannten Gesamtbudget enthalten.